

Wie wurden Sie aufgenommen?

Nachdem ich im November 2015 die Zusage der Stadt Eutin für das duale Studium Public Administration/ Allgemeine Verwaltung erhalten habe, wurde ich bereits im Dezember 2015 ins Rathaus eingeladen. Dort wurde mir die Gelegenheit gegeben, die anderen Auszubildenden aus meinem Jahrgang kennenzulernen.

Im Mai 2016 habe ich im Rahmen des Ausbildungsausfluges auf der LGS alle Auszubildenden der Stadt Eutin kennen gelernt. Geschicklichkeitsspiele, ein gemeinsames Picknick und gemeinsame Gespräche sorgten schnell für gute Stimmung untereinander.

Am 01.08.2016 durfte ich mein Studium beginnen. Bevor es jedoch 1 Jahr lang auf die Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung nach Altenholz ging, wurden uns in einem 2-wöchigen Einführungsprogramm die Fachbereiche und deren Fachdienste vorgestellt. Die Kollegen haben uns alle sehr freundlich aufgenommen.

Alles in allem kann ich wirklich sagen, dass ich mich bereits vor Ausbildungsbeginn bei der Stadt Eutin gut aufgenommen gefühlt habe. Bei Fragen habe ich jederzeit einen Ansprechpartner, auch während der Zeit in Altenholz.

Wie viele Auszubildende gibt es zurzeit bei der Stadt Eutin? Haben Sie Kontakt zueinander?

Bei der Stadt Eutin gibt es zurzeit 5 Auszubildende im 1. Jahr, 3 im 2. Jahr und 3 im 3. Jahr. Natürlich hat jeder seinen Aufgabenbereich und wir sehen uns nicht immer. Doch durch die vielen gemeinsamen Ausflüge oder durch unsere Whats-App-Gruppe haben wir guten Kontakt zueinander, Freundschaften sind ebenfalls entstanden. Falls jemand Hilfe braucht, kann er sich auf die anderen Auszubildenden verlassen, denn wir unterstützen uns gegenseitig.

Was haben Sie vorher gemacht?

Nach meinem Abitur 2012 habe ich in Hamburg ein Duales Studium in Betriebswirtschaftslehre gemacht und dieses erfolgreich abgeschlossen. Ich konnte mir jedoch eine Tätigkeit danach in diesem Bereich nicht vorstellen. Aufgrund des Studiums habe ich viele Vorkenntnisse erlangt, die mir im ersten Jahr an der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung in Altenholz sehr nützlich waren.

Wie lief das Vorstellungsgespräch ab? Gab es einen Test?

Bevor ich zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wurde, musste ich einen Online-Eignungstest machen. Schon bald darauf erhielt ich das Einladungsschreiben für das Assessment-Center. Neben einer Gruppendiskussion und einer Präsentation durfte ich mich in einem Gespräch vorstellen. Die Gesprächsatmosphäre habe ich als sehr angenehm empfunden. Die Fachdienstleiterin, Frau Leider, hat mir Fragen zu meiner Person und zu meinem Lebenslauf gestellt. Außerdem durfte ich darstellen, wie ich mir das Studium bei der Stadt Eutin vorstelle. Das Gespräch dauerte insgesamt ca. 20 Minuten.

Warum haben Sie sich ausgerechnet bei der Stadt Eutin beworben?

Nach meinem Studium in Hamburg war für mich klar: Ich möchte wieder nach Ostholstein. Ich bin in Oldenburg i.H. geboren und wohne in Großenbrode vor der Insel Fehmarn. Außerdem war für mich klar: Ich möchte eine Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung aufnehmen, die mir Sicherheit, Verantwortung, Abwechslung und Spaß verspricht. Bei der Stadt Eutin habe ich mich beworben, da ich Eutin von klein auf kenne und einfach schön finde. Ich mag die Landschaft und die Idylle einer Kleinstadt. Dass ich 40 Minuten pro Tour pendeln muss, finde ich überhaupt nicht schlimm und nehme es für die Arbeit bei der Stadt Eutin gerne in Kauf.